

ökonomischen Gesetze formuliert, vor allem das ökonomische Bewegungsgesetz, die ökonomischen Grundlagen des Klassenkampfes des Proletariats und der sozialistischen Revolution aufdeckt und die geschichtliche Notwendigkeit der Ablösung des Kapitalismus durch die kommunistische Gesellschaftsformation begründet.

**Marx** begann mit seinen ökonomischen Forschungen 1843 und setzte sie bis zu seinem Tod 1883 fort; er hat also faktisch vierzig Jahre an seinem Hauptwerk gearbeitet. Es lassen sich drei Etappen der unmittelbaren Arbeit am »Kapital« unterscheiden: 1857-1858 faßte **Marx** die Ergebnisse seiner bis dahin bereits umfangreichen Untersuchungen in einem Manuskript von mehr als fünfzig Druckbogen zusammen, das unter dem Titel »**Grundrisse der Kritik der politischen Ökonomie**« bekannt geworden ist. Es ist die erste Fassung - der Rohentwurf - seines Hauptwerkes. Die Grundrisse gehören zu den klassischen Werken der marxistisch-leninistischen Weltanschauung, sie enthalten einen großen Reichtum an ökonomischen und philosophischen Fragestellungen. (—) »**Grundrisse der Kritik der politischen Ökonomie [Rohentwurf]**« 1859 beginnt er mit der Druckfassung des ersten Teils, der als Buch im gleichen Jahr unter dem Titel »Zur Kritik der Politischen Ökonomie. Erstes Heft« erscheint. Nach weiteren umfangreichen Studien schreibt **Marx** von 1861 bis 1863 auf der Grundlage des Rohentwurfs eine zweite Fassung seines Hauptwerkes, einen Entwurf aller vier Bände des späteren Kapitals. Diese Fassung enthält den ersten systematischen Entwurf des ersten Bandes und umfangreiche Ausarbeitungen zu den Themen des zweiten und dritten Bandes sowie die »Theorien über den Mehrwert«, die **Marx** und **Engels** später als den vierten Band des »Kapitals« be-

zeichneten. Weitere Ergebnisse seiner ökonomischen und philosophischen Forschungen veranlaßten **Marx**, 1863 bis 1865 eine dritte Fassung des »Kapitals«, die systematischen Bände eins bis drei, zu schreiben. Auf dieser Grundlage geht **Marx** 1866 bis 1867 an die Endfassung des ersten Bandes seines Hauptwerkes, der noch 1867 in Hamburg mit einer Widmung für **Wilhelm Wolff** erschien. Als **Marx** 1857 mit der zusammenfassenden Darstellung seiner Forschungsergebnisse begann, waren die ökonomischen Grundprobleme geklärt, aber im Fortgang seiner Arbeit entstanden viele neue Detailprobleme, »weil Gegenstände, die man seit vielen Jahren zum Hauptobjekt seiner Studien gemacht, sobald schließlich mit ihnen abgerechnet werden soll, immer wieder neue Seiten zeigen und neue Bedenken sollicitieren«. (MEW, 29, 550)

In den folgenden Jahren arbeitete **Marx** vor allem am zweiten und dritten Band, jedoch gelang es ihm nicht, sie noch selbst in Druck zu geben. Diese beiden Bände wurden nach **Marx'** Tod von **Engels** herausgegeben. Den vierten Band hat **Kautsky** erst nach **Engels'** Tod in drei Teilen von 1905 bis 1910 veröffentlicht, jedoch enthält diese Ausgabe wesentliche Mängel. Die erste wissenschaftlich einwandfreie Ausgabe des vierten Bandes ist erst 1954 bis 1961 vom Institut für Marxismus-Leninismus in Moskau ediert worden. »Das Kapital« ist das Hauptwerk von **Marx**, in dem er nicht nur seine ökonomische Theorie darlegt und begründet, sondern auch die marxistische Philosophie und den wissenschaftlichen Kommunismus angewandt und entwickelt hat. Die schöpferische Anwendung der materialistischen Dialektik als Methode und Denkweise in Verbindung mit der materialistischen Geschichtsauffassung ermöglichte es **Marx**, das Wesen und die Gesetzmäßigkeiten der